

Hilferufe aus dem Friseursalon: Bewaffneter Überfall

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 12. Februar 2023 um 18:59 Uhr

Täter bedrohten Personal und Kundinnen mit dem Messer

Hilferufe aus dem Friseursalon: Bewaffneter Überfall

Sonntag 12. Februar 2023 - **Anderten / Hannover (wbN). Selbst der Wellness-Friseursalon wird zum Tatort. Bewaffneter Überfall auf einen Friseursalon im Stadtteil Anderten in Hannover.**

Zwei maskierte Räuber haben mit dem Messer in der Hand das Bargeld und die Wertsachen der Angestellten und Kundinnen verlangt. Beide sprachen gebrochen Deutsch.

Fortsetzung von Seite 1 In einem "gelben Sack" haben die Täter die Beute verstaut und sind geflohen. Drei Zeugen wurden auf die Hilferufe aus dem Friseursalon aufmerksam und haben die Täter kurz verfolgt, dann aber die Spur verloren. D
ie Polizei bittet um weitere Zeugenhinweise.

Nachfolgend der Polizeibericht mit einer Täterbeschreibung: "Am Freitag, 10.02.2023, haben zwei bislang unbekannte Täter eine Angestellte und eine Kundin eines Friseursalons im hannoverschen Stadtteil Anderten mit einem Messer bedroht und die Herausgabe von Bargeld gefordert. Anschließend flüchteten die Männer mit der Beute. Die Polizei sucht Zeugen der Tat.

Nach bisherigen Erkenntnissen der Kriminalpolizei Hannover betraten zwei maskierte Männer gegen 14:10 Uhr einen Friseursalon in der Lehrter Straße und bedrohten eine 46 Jahre alte Angestellte und ihre 52-jährige Kundin mit einem Messer. Die Täter forderten die Herausgabe von Bargeld und Wertsachen. Mit der Beute flüchteten die beiden Männer zu Fuß in Richtung des Königsberger Ringes. Durch Hilferufe der Angestellten des Friseursalons sind drei Zeugen (alle sind 19 Jahre alt) auf den Raub aufmerksam geworden. Sie versuchten noch, die Täter zu verfolgen. Im Bereich des Spielplatzes verloren die Helfer das flüchtige Duo aus den Augen.

Die 46-Jährige verständigte umgehend die Polizei. Die Fahndung im Nahbereich verlief jedoch ohne Erfolg.

Hilferufe aus dem Friseursalon: Bewaffneter Überfall

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 12. Februar 2023 um 18:59 Uhr

Der Polizei liegt nur eine vage Täterbeschreibung vor. Demnach werden zwei junge Männer gesucht. Der erste Täter ist circa 19 bis 21 Jahre alt und ungefähr 1,70 Meter groß. Er hat hellbraune bzw. dunkelblonde Haare, die nach hinten gekämmt waren. Bei der Tat trug der Mann dunkle Oberbekleidung, eine graue Jogginghose, eine schwarze Mütze und ein weißes Tuch. Dieses war bis über die Nase gezogen, sodass man nur die Augen sehen konnte. Der Täter sprach gebrochenes Deutsch und trug ein Messer bei sich.

Sein Komplize ist circa 20 bis 25 Jahre alt, ungefähr 1,80 Meter bis 1,85 Meter groß und von schlanker Statur. Der Täter trug ebenfalls dunkle Bekleidung und eventuell eine Sturmhaube, sodass nur die Augen zu sehen gewesen seien. Der Gesuchte sprach gebrochenes Deutsch. Er trug einen Müllbeutel ("gelben Sack") mit sich, in welchem er das Raubgut verstaute.

Die Polizei ermittelt wegen schweren Raubs. Zeugen, die Hinweise zu den Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer 0511 109-5555 zu melden."